

**Bürgermeisterbericht für die Stadtratssitzung 16. Oktober 2014  
für September 2014  
(ausgewählte Schwerpunkte der Verwaltungstätigkeit)**

In Abstimmung mit der **Fachabteilung Tiefbau und Umwelt** wurden die Zuarbeiten zum Verwaltungshaushaltsentwurf 2015 erarbeitet und übergeben.

Gleichfalls wurden die Investitionsmaßnahmen Bau der Einzelpläne 0-7 vorbereitet, um die Förderanträge fristgerecht stellen zu können.

Einen besonderen Schwerpunkt stellen hierbei für die Folgejahre die Sicherungsmaßnahmen in der Städtebauförderung dar, die gemeinsam mit dem Fachdienst Stadtplanung, der Stadtentwicklungsgesellschaft und dem Bauherren bzw. deren beauftragten Planern erarbeitet wurden.

Derzeit erfolgt die Zusammenstellung, mit dem Ziel der Abgabe des Jahresantrages zum 30.10.2014.

Angemeldet wurden im Berichtszeitraum die Maßnahmen kommunaler Straßenbau

- Ortsdurchfahrt Eichfeld - als Gemeinschaftsmaßnahme mit dem ZWA und der EVR sowie im Rahmen des ÖPNV die Rendezvous-Haltestelle im Ortsteil Schwarza.

Die Baumaßnahme Dachsanierung Gewichtheberzentrum Sportanlage Gemeindetal wurde abgeschlossen.

Die Sanierung der Fenster in der Regelschule "Friedrich Schiller" wurden im Ergebnis einer Ausschreibung beauftragt.

Der Verwendungsnachweis „Feuerwehrgeräte-haus Lichstedt“ wurde erstellt und der Auftrag für die Sanierung eines Wasserbehälters (200 m<sup>3</sup>) im ehemaligen Wasserwerk Schloßstraße als Löschwasserreserve erteilt.

Für die Kindereinrichtung „Feste Burg“ wurde der Auftrag zur Bestandsvermessung erteilt und das Konzept zur Sanierung der Elektroinstallation erstellt.

Erarbeitet wurden die Ausbaubeitragsbescheide für die Straßenbeleuchtung August-Bebel-Straße.

Die Beantwortung der Anfrage von Frau Erben im Finanzausschuss ist im Ratsinformationssystem eingestellt. Sollten weitere Informationen benötigt werden, stehen Frau Keilhauer oder Herr Niklas gerne zur Verfügung.

Im Berichtszeitraum wurden :

- 10 Bauanträge
- 1 Abbruchantrag
- 2 Genehmigungsfreistellungsverfahren nach § 61 ThürBO
- 1 Abweichung nach § 66 ThürBO
- 1 Anzeige öffentliche Gefahr und Gefährdung

bearbeitet.

---

Das **Sachgebiet Stadtplanung** bereitete die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 30 „Wohngebiet Am Wachtelberg in Rudolstadt – Schaala“ nach einer Beratung möglicher Bebauungsstudien mit der LEG mbH und den Wohnungsunternehmen vor. Koordiniert und durchgeführt wurde der Workshop „Lust auf Zukunft“ am 10.09.2014 in der leer stehenden "ISOLA" in der Straße Hinter der Mauer.

Das **Sachgebiet Liegenschaften** bearbeitete weitere Grunderwerbsvorgänge und die Anmeldung für den Haushalt 2015.

Im **Sachgebiet Sanierung** konnten die Jahresanträge der Städtebauförderung 2015 erarbeitet werden.

Neben den laufenden Angelegenheiten im Fachdienst Recht, Sicherheit und Ordnung ist lediglich darüber zu informieren, dass am 24. September 2014 der Termin zur mündlichen Verhandlung vor dem Verwaltungsgericht Gera in Fragen der Schulträgerschaft stattgefunden hat. Ein Urteil wird in Kürze erwartet.

Nach ausgiebiger Erörterung der Sach- und Rechtslage hat das Gericht keinen Zweifel daran gelassen, dass die Klage wenig Aussicht auf Erfolg hat, sie jedoch aufgrund der grundsätzlichen Bedeutung die Berufung zulassen wird.

Das Gericht hat auch geäußert, dass nach seiner Auffassung der Landkreis ohne eine Kostenübernahme nicht aus der Angelegenheit entlassen werden wird.

Das Gericht ist ebenfalls der Auffassung, dass die Klage aufschiebende Wirkung hat, da der Sofortvollzug nicht angeordnet wurde. Dies bedeutet, so lange nicht rechtskräftig und abschließend über die Angelegenheit entschieden ist, die Schulträgerschaft bei der Stadt verbleibt.

Sollte die Klage abgewiesen werden, haben wir bereits jetzt mit unserem Prozessbevollmächtigten die Einlegung der Berufung erörtert.

Der Schwerpunkt des gesamten **Fachdienstes Finanzen** im Monat September 2014 lag in der Planung 2015 der Haushaltsansätze, die in der Bewirtschaftung des FD Finanzen liegen (Kämmerei, Stadtkasse/Vollstreckung, Steuern und Versicherung).

Die Abgabefrist der Mittelanforderungen für den Haushaltsplan 2015 für alle Fachdienste war der 22.09.2014; bei Vorliegen in der Kämmerei wurden diese Mittelanforderungen sofort in das Planprogramm eingearbeitet.

Der Entwurf des Beteiligungsberichtes 2014 wurde fertiggestellt und wird voraussichtlich Mitte Oktober 2014 den Mitgliedern des Stadtrates und der Kommunalaufsicht zugeleitet werden können.

In Vorbereitung des für Ende September 2014 anberaumten Gerichtstermins zur Übertragung der Schulträgerschaft wurde die Modellberechnung zur Schulumlage / Kreisumlage mit den aktuellen Planwerten 2014 erarbeitet (Darstellung Ausgabenreduzierung durch Abgabe der Schulträgerschaft inkl. Leasing).

### **Auswertung TFF 2014 und Planung TFF 2015**

Vom 20. bis 23. September hat das TFF-Team das vergangene Festival ausgewertet und mit der Planung für das 25. Festival im Jahr 2015 begonnen.

Neben einer insgesamt positiven Einschätzung verschiedener Aspekte des Festivals wurde eingeschätzt, dass die Kooperation mit der KOMBUS und damit die Möglichkeit, mit den Festivaltickets alle Linien der KOMBUS und den Shuttle zur Heidecksburg nutzen zu können, als gelungener Anfang zu bezeichnen ist.

Mit den Geschäftsführern wurden für 2015 schon mögliche Optimierungen besprochen.

Für das 25. Festival gibt es schon einige spezielle Ideen. Bei den Teamsitzungen im November wird über das konkrete Programm beraten.

Die wichtigste Änderung wird sein, dass der Vorverkauf für Dauer- und Übernachtungskarten, aber auch für Tageskarten für Einwohner des Landkreises schon am 12.12.2014 begonnen werden soll. Planmäßig dauert der Vorverkauf dann bis zum 12.06.2015.

Wenn das mit Blick auf das Sicherheitskonzept festgelegte Kartenkontingent allerdings vorher erschöpft ist, endet der Vorverkauf zeitiger.

Außerdem wird der Vorverkauf für 2015 und die Folgejahre ausschließlich im Internet, mit Bestellkarte, in den Touristinformationen Saalfeld, Rudolstadt und Bad Blankenburg sowie in allen Filialen der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt realisiert.

Die Vorverkaufsstellen für Hard-Tickets in Leipzig, Jena, Erfurt, Weimar, Ilmenau entfallen. Gleichzeitig wird der onlineshop auf der Website benutzerfreundlicher gestaltet.

Die Schwerpunkte für 2015 sind: Norwegen, Halling und norwegische Tänze sowie als Instrument die Cister.